



MEDIZINISCHE  
FAKULTÄT

Otto-von-Guericke Universität  
Fachschaftsrat Medizin



**Protokoll der 2. Sitzung des  
Fachschaftsrates der Fakultät für Medizin  
Wintersemester 2018/2019**

Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin  
Leipziger Straße 44  
39120 Magdeburg  
Tel. +49 391 67-15164  
Fax +49 391 67-15164  
mail@fara-med.de  
www.fara-med.de

11.11.2018

Datum: Donnerstag, 01.11.2018  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:36 Uhr

Sitzungsleitung: Yves Gäbelein  
Protokollantin: Nanna Hartong  
Lektorin: Mairin Seidenkranz

Tagesordnung:

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Berichte / Aktuelles / Protokolle
- TOP 3:** Antrag Teddyklinik
- TOP 4:** Anträge AG Notfallmedizin
- TOP 5:** Berichte / Aktuelles / Protokolle
- TOP 6:** neue Vergabe von Posten
- TOP 7:** Sonstiges / Termine / Organisatorisches

Anwesende:

Johannes Phan (Gast), Hanno Brinkema (G), Niklas Leschowski, Hans-Georg Kessler, Julian Schreier, Felix Menke, Katharina Engel, Vivienne Jahns, Marten Zillmer (G), Ruth Brenner, Mairin Seidenkranz (G), Yves Gäbelein (G), Shananthan Kethiswaran (G), Anne Rakowsky (Gast), Friedrich Busse (G), Sabrina Sulzer, Niklas Neumann (Gast), Nanna Hartong, Sophie Korn (G), Lisa Harling (Gast), Philipp Binder (Gast), Merle Laubinger (Gast), Alwin Hassler, Caroline Högl (Gast)

Anmerkungen:

G = gewählt

**beim Stimmenverhältnis X/Y/Z gilt: X = Ja-Stimme, Y = Nein-Stimme, Z = Enthaltung**

FaRa = Fachschaftsrat der Fakultät für Medizin der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

GO = Geschäftsordnung

Beschlüsse, Wahlergebnisse und Meinungsbilder sind im Protokoll grün markiert.

## **TOP 1: Begrüßung**

Yves eröffnet die Sitzung um 19:00.

Es folgt die Abstimmung über die Änderung der Tagesordnungspunkte (TOPs), ob der „Lehrpreis für besonderes Engagement“ vorgezogen wird:

Die Änderung wird einstimmig angenommen: 17/0/0

Daraufhin folgt eine Vorstellungsrunde.

Die Abstimmung zum Protokoll der 1. Sitzung: 10/0/7

## **TOP 2: Berichte/Aktuelles/Protokolle**

### Jahreshauptversammlung FMMD

Shana berichtet über die Jahreshauptversammlung des Fördervereins (FMMD) am 30.10.2018. Marie-Fee hat den Vorsitz (nach Abstimmung) an Hanno übergeben. Neuer Finanzer ist Albrecht und Friedrich Busse ist der neue stellvertretende Vorsitzende. Anne hat sich als Schriftführerin bereit erklärt. Beisitzende sind Anastasia und Sabrina. Da Sarah zurückgetreten ist, muss ein neuer Beisitzer ausgewählt werden. Es wurden Nachwuchsprobleme thematisiert. Weiterhin wird berichtet, dass die Projekte gut laufen und die Sitzung mit 18 Teilnehmern gut besucht war.

Der/Die 3. Beisitzer/in soll laut aktueller Satzung weiterhin vom FaRa gestellt werden.

Alwin Hassler meldet sich. Er wird als neuer Beisitzer einstimmig bestätigt: 17/0/0

Marten wurde nachträglich zum Rezensionsbeauftragten ernannt, da er als gewähltes Mitglied auf den Mailverteiler zugreifen darf.

Julian meldet sich für die LeKo für das zweite Studienjahr. Er wird einstimmig als Vertreter angenommen: 17/0/0

Katharina lobt die Mail zur Veränderung des Innere Blockpraktikums.

Sophie berichtet über die Forschungskommission. Studierende hatten Vorlesungsreihe vorgeschlagen zu Tierversuchen. Die erste Vorlesung fand bereits am 23.10.2018 statt. Die Einladung zu weiteren Vorlesungen soll über alle Jahrgangverteiler geschickt werden. Nanna weist auf die Aktualisierung der E-Mail-Liste dieser Kommission hin, da immer noch falsche studentischen Vertreter angeschrieben werden.

### TOP 3: Lehrpreis für besonderes Engagement

Bis zum 31.10.2018 konnten die Vorschläge für diesen Preis eingereicht werden. Robert Jänsch wurde vorgeschlagen, fällt jedoch raus, da er keinen Teil des Lehrkörpers der OVGU darstellt.

Die Vorschläge waren:

Prof. Gardemann (POL)  
Dr. Schumann (Anatomie)  
Korinna Wendt (Skills Lab)  
Dr. Barche (HNO)  
Frau Fischer (Anatomie)

Hanno und Niklas halten einen begeisternden Vortrag und begründen, warum Frau Wendt den Lehrpreis für besonderes Engagement verdienen würde. Sie leite das Skillslab und nehme zusätzlich viele weitere Aufgaben wahr. Außerdem zeige sie viel Engagement über ihr normales Aufgabenfeld hinaus.

Nanna schlägt vor, Dr. Schumann zu streichen, weil er bereits den Lehrpreis für den besten Dozenten der Vorklinik bekommt.

Katharina lobt Frau Fischers Arbeit, sie sorgt für eine angenehmere Atmosphäre im Keller.

Es folgt eine Diskussion zum Hintergrund des Lehrpreises. Es wird darauf hingewiesen, dass wir mit dem Preis Engagement für andere Dozenten attraktiver machen können. Gardemann macht Wettbewerbe, sehr gute Lehre und ist immer auf Seiten der Studis.

Für Frau Dr. Barche spricht, dass sie wirklich gute Lehre macht und dies ein Vorbild für weitere Dozenten wäre. Sie kann für ihr Fach begeistern.

Die Abstimmung, ob Schumann von der Liste gestrichen werden soll, wird einstimmig angenommen: 17/0/0

Mai verlässt den Raum.

Es folgt die Vorauswahl für die endgültigen Kandidaten. Jeder hat zwei Stimmen:

Fischer: 7  
Korinna Wendt: 11  
Barche: 1  
Gardemann: 7  
7 Enthaltene Stimmen

Mai betritt den Raum.

Die Abstimmung zwischen den drei Kandidaten mit den meisten Stimmen:

Fischer:3

Wendt: 9 (6 G)

Gardemann: 4

Enthaltungen: 1 (1G)

Damit geht der Lehrpreis für besonderes Engagement dieses Jahr an Frau Korinna Wendt vom Skillslab.

## TOP 4: Antrag AG Notfallmedizin

Hanno beantragt eine finanzielle Unterstützung für das Besticken eigener T-Shirts und stellt seinen Antrag erneut vor. Der Finanzplan wurde nachgereicht. Hanno entschuldigt sich für das bisherige Fehlen des Finanzplans. Der Antrag ging an den FaRa und nicht an den FMMD, da noch kein eigenes Konto vorhanden ist. Sie haben sich gegen das Plotten entschieden, da diese gegenüber bestickten Shirts optisch nicht gleichwertig zu betrachten seien. Es ist noch nicht klar ob 12 oder 8 Shirts hergestellt werden sollen. Beantragt werden weiterhin 100 Euro. Bei 100 Euro gäbe es eine Förderung von 8 Euro pro T-Shirt.

Hanno und Niklas verlassen den Raum.

Shana fragt was passiert, wenn das Budget für die studentischen Projekte nicht ausreicht. Sophie erklärt die Bedeutung eines Nachtragshaushaltsplans und plädiert dafür sich an dem Finanzplan zu orientieren, der bereits abgestimmt wurde. Es wird über die Notwendigkeit eines Nachtragshaushaltsplans und den Nutzen für die Studis diskutiert. Johannes erkundigt sich danach, woher das Budget kommt. Sophie erklärt, dass sich die Höhe des Budgets nach den Semesterbeiträgen richtet.

Sabrina spricht sich für die Förderung aus. Friedrich erkundigt sich danach, inwiefern andere Vereine und Projekte bei uns Plotten dürfen. Alwin fragt wieviel Geld noch für studentische Projekte zur Verfügung steht, woraufhin Sophie eine Summe von 322 Euro bis zum Ende des Kalenderjahres nennt. Weitere Anträge, darunter der Stipendieninfoabend, stehen noch an.

Sophie ist der Meinung, dass aufgrund dessen 100 Euro zu viel Geld seien. Hinzuzufügen ist, dass wir auch keine weiteren Shirts von anderen Organisationen, wie der Teddy Klinik oder der Kiste, fördern.

Alwin schlägt vor, dass sie einen weiteren Antrag stellen könnten, wenn wir am Ende des Jahres noch Geld übrig hätten.

Friedrich stellt einen Änderungsantrag auf 53 Euro. Diese würden die einmaligen Kosten für die Digitalisierung decken.

Es folgt die Abstimmung über die Annahme des Änderungsvorschlags: Änderung der Förderungssumme auf 53 Euro: 10/4/1

Daraufhin wird abgestimmt, ob das Projekt mit 53 Euro gefördert werden soll: 15/0/1

Niklas und Hanno betreten den Raum.

Hanno bedankt sich für die finanzielle Förderung.

## **TOP 5: Förderung studentischer Projekte**

Niklas erzählt etwas über die SimArena und erklärt, dass höhere Kosten als erwartet auf sie zukommen könnten. Hanno und er möchten sich danach erkundigen, in welcher Höhe eine Förderung seitens des FaRas möglich wäre. Es wird die Frage gestellt, ob nicht vor allem „campusinterne Projekte“ gefördert werden sollten. Es ist beiden wichtig zu betonen, dass dieser TOP nicht explizit dem Projekt „SimArena“ zugeschrieben werden soll. Sondern sie möchten sich erkundigen, wie sie weiterhin auch andere studentische Projekte fördern lassen könnten.

Katharina weist darauf hin, dass die Förderung der SimArena bereits diskutiert wurde. Katharina spricht sich weiterhin für eine Förderung von externen Projekten, wie der Insel oder ähnlichen kulturellen Projekten aus, da wir Mediziner so noch Kontakte zum Hauptcampus pflegen und nicht nur unter uns bleiben.

Felix befürwortet ebenfalls die Förderung externer Projekte. Er tut sich schwer Projekte wie die SimArena in großen Dimensionen zu fördern. Daraufhin empfiehlt er die Suche nach weiteren finanziellen Förderungsmöglichkeiten, z.B. in Form einer Spendenparty.

Felix schließt sich Nannas Meinung an, dass die Lehrkosten in solchen Höhen eher von der Fakultät getragen werden sollten.

Friedrich hält das Projekt für förderungswürdig, aber er befürchtet, dass man damit einen Präzedenzfall schafft und der Fachschaftsrat in Zukunft häufiger eine Anlaufstelle für größere Projekte sein könnte.

Sabrina fragt, ob die SimArena auch von externen Studenten genutzt werden soll.

Sophie erkundigt sich danach, ob bereits Sponsoren wie Medi-Learn oder die ApoBank angefragt wurden. Niklas erklärt, dass dies noch nicht geschehen sei. Sophie fände es zudem nicht gut, wenn der Kontakt zum Hauptcampus noch weiter eingeschränkt werden würde.

Friedrich hält solche Fragestellungen zu einzelnen Projekten für Einzelfallentscheidungen. Bezüglich des Beamers für die SimArena schlägt Friedrich vor ggf. das Fakultätsbudget zu nutzen.

Die Förderung soll in Zukunft so gehandhabt werden, wie sonst auch und es läuft bei Projektförderungsanträgen immer auf Einzelfallentscheidungen hinaus.

Johannes fragt wie die bisherige Verteilung der Gelder abläuft, Sophie erklärt die aktuelle Situation.

## **TOP 6: Trello/Slack**

Yves schlägt die Plattform *Slack* für eine bessere interne Kommunikation vor. Marten

erklärt, dass Slack einen großen Mehrwert für die Organisation verschiedenster FaRa-Projekte hat.

Julian befürwortet, dass die Infos auch für weitere FaRa-Legislaturen zur Verfügung stehen würden.

Umlaufbeschlüsse würden weiterhin über den kleinen Verteiler laufen.

Slack wird schon von den Gewählten genutzt. Demnächst geht eine Einladungsmail an den großen Verteiler.

*Trello* ist wie eine digitale Pinnwand. Katharina erwähnt, dass es sowas schon in ähnlicher Form gibt (Cloud bei Strato). Felix schlägt vor ebenfalls eine öffentliche Pinnwand für die Veröffentlichung von externen Angeboten zu erstellen.

Sophie befürchtet, dass das zu verwirrend neben weiteren Kanälen wie Moodle und Facebook sein könnte.

Der FaRa hat mit dem SDEK Kontakt aufgenommen und auf Moodle einen neuen Reiter im Bereich des SDEKs erhalten. Dort können sich Studierende, welche von einer anderen Uni wechseln oder solche, die ein Jahr ausgesetzt haben, in den jeweiligen Jahrgangverteiler eintragen.

## **TOP 7: FaRa-Fahrt**

Nanna stellt vier alternative Unterkünfte vor:

1. Haus Fernblick → relativ teuer, Termin passt, Größe passt, Sauna, WLAN, keine Seminarausstattung
2. Villa Viriditas → Größe passt, primär für Vegetarier, Termin schwierig, WLAN, Seminarausstattung
3. Marcel-Callo-Haus → 30 Personen, Seesen, relativ teuer
4. Grünes Haus → 36 Personen, nicht im Harz, Termine noch offen, Seminarausstattung vorhanden
5. Wenn nichts anderes geht oder wir uns nicht einigen können → das Huberhaus oder die anderen Unterkünfte im Januar

Der Januar fällt raus, da dort die Happy New Year Party und die Meile der Demokratie stattfinden. Außerdem geht es zum Ende des Monats in die Klausurenphase.

Fernblick und Grünes Haus stehen noch zur Auswahl:

Meinungsbild: 6 Haus Fernblick, 8 Grünes Haus, 10 Enthaltungen

Reihenfolge der Anfrage: 1. Grünes Haus 2. Haus Fernblick

Julian verlässt den Raum.

## **TOP 8: Sonstiges/Termine/Organisatorisches**

Hanno berichtet über den Ausflug nach Aachen (Siehe Protokoll 1. Sitzung). Magdeburg

wurde gut vertreten und neue Projektideen wurden gesammelt. Das nächste ConECT-Treffen (im Oktober 2019) richtet Magdeburg aus. Bezüglich Übernachtungsmöglichkeiten und finanzielle Förderung ist eine Unterstützung durch den FaRa erwünscht.

Yves wirbt für die Teilnahme am Großen TreffFa am 07.11., ausgerichtet wird er von der FVST/FMB. Der *Wanderpokal* muss im *Battle der Fachschaften* verteidigt werden! Sophie erkundigt sich nach dem Aufenthaltsort der Parkkarte. Diese scheint seit dem letzten Jahr verschwunden zu sein. Katharina kümmert sich um die alte bzw. eine neue Parkkarte für den FaRa.

Termine:

06.11.2018	Kneipentour, ab 19 Uhr
07.11.2018	Großer TreffFa; Orga-Treffen Teddy-Klinik
11.11.2018	Kiste-Fasching
15.11.2018	3. FaRa-Sitzung
16.11.2018	Tag der offenen Skills Lab Tür
03.12.2018	Stipendieninfoabend
04.12.2018	Gemeinsame Weihnachtsfeier
15.12.2018	ExMa-Feier